

INHALT

1 Einleitung 1

2 Geplatzte Träume

Der »Westen« nach einem Jahrzehnt des Schreckens 13

Der »Westen« als Illusion 14

Die Träume von 1989 16

Schockwellen 19

Schleichende Trends 27

Offensichtliche Machtverschiebungen 31

3 Mauern im Kopf

Die ewige Torheit der Regierenden 37

Torheiten damals und heute 39

Die Welt in Schwarz und Weiß 46

Neue Feindbilder müssen her 53

4 Lebenslügen des Westens

Von Gebetsmühlen und sinnloser Symbolpolitik 61

Gebetsmühlenpolitik 61

Der verlorene Krieg gegen den Terror 66

Transatlantischer Selbstbetrug 71

Das Kreuz mit den Werten 80

5 Weltordnungsdebatten

Der scheinbar unaufhaltsame Aufstieg der Anderen 91

Die Grenzen der Suche nach Ordnung im Chaos 93

Die Welt ohne transatlantische Ordnung 96

Mit Tunnelblick ins 21. Jahrhundert 97

Risiko Multipolarität 104

Neue Regeln der Weltpolitik 108

6 Ein Gegenmodell im Werden?

Der falsche Glanz der Diktatur 111

Zwischen Hoffen und Bangen 114

Der trügerische Glanz der Demokratie 115

Demokratische Selbstüberforderung 120

Der falsche Glanz der Diktatur 128

Demokratie und die Wirkungsmacht von Ideen 130

7 Die Leiden des wiedervereinten Europa

Gipfelrast zwischen Weltschmerz und Zukunftsangst 135

Europas ungebrochener Weltschmerz 136

Europas historische Leistung 140

Unnötige Debatten 142

Die nüchterne Sicht der Anderen 147

8 Was tun?

Wege zum erfolgreichen Abstieg Europas 153

Auguren und ihre Grenzen 154

Erfolgreicher Abstieg? 156

Keine Angstdebatten führen! 159

Lernen statt Belehren! 162

Neue Wege der Kooperation suchen! 167

Offene Prozesse akzeptieren! 168

Platz machen! 170

Modelle und Vorbilder 172

9 Ausblick eines Optimisten 179

Weiterführende Literatur 183

Danksagung 185

Anmerkungen 187

Register 193